

Pressemitteilung 03/2015

15. Juli 2015

Ein einzigartiger Preis für drei wissenschaftliche Spitzenleistungen

Die drei Preisträgerinnen des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2015 stehen fest

Zum siebten Mal gingen ARD und ZDF mit dem Förderpreis auf die Suche nach talentierten Wissenschaftlerinnen. Und wieder mangelte es nicht an Bewerbungen von Frauen mit vielversprechenden Abschlussarbeiten. Egal ob für Audio-, Video oder Online-Medien – viele spannende Lösungen für Probleme von heute und Ideen für die Entwicklungen von morgen kommen von Frauen.

Die drei besten der eingereichten Abschlussarbeiten sind jetzt nach zwei Juryrunden gefunden. Der ARD/ZDF Förderpreis 2015 geht an diese drei Preisträgerinnen (genannt in alphabetischer Reihenfolge)

- **Theresa Liebl** mit der Bachelorarbeit „Untersuchungen zur Verbesserung der Sprachverständlichkeit von Fernsehton speziell bei Voice-Over-Voice-Situationen“ im Studiengang Medientechnik an der Technischen Hochschule Deggendorf
- **Carola Mayr** mit ihrer Masterarbeit „Entwicklung einer optimalen Verzeichnungskorrektur für digitale Bewegtbildaufnahmen“, entstanden im Studiengang Fototechnik an der Hochschule der Medien Stuttgart
- **Britta Meixner** mit der Doktorarbeit „Annotated Interactive Non-linear Video – Software Suite, Download and Cache Management“, eingereicht im Fachbereich Mathematik und Informatik an der Universität Passau

ARD/ZDF Förderpreis
»Frauen + Medientechnologie«

Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495
Fax: + 49 911 9619-177

www.ard-zdf-foerderpreis.de
info@ard-zdf-foerderpreis.de



Die feierliche Preisverleihung findet am Freitag, den 04. September 2015 um 12:00 Uhr auf der IFA in Berlin in Halle 6.3 statt. Erst dann wird bekanntgegeben, welche Preisträgerin den ersten, zweiten und den dritten Preis erhält. Vor einem Fachpublikum aus Rundfunkanstalten, Broadcastbranche, Wissenschaft und Politik moderiert Anja Koebel, die bekannte MDR-Moderatorin, die Preisübergabe.

Die Idee des Förderpreises

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten wollen mit dem Förderpreis seit 2009 talentierte Frauen motivieren, sich im Rahmen ihres Studiums mit dem Bereich der audiovisuellen Medienproduktion und -distribution auseinanderzusetzen. Außerdem sollen karrierefördernde Kontakte in die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten vermittelt werden.

Unter dem Slogan „Meine Idee schreibt Zukunft“ richtet sich der Förderpreis in 2015 zum siebten Mal an Absolventinnen von Hochschulen und Universitäten in Deutschland, Österreich und der Schweiz, deren Abschlussarbeiten sich mit aktuellen technischen Fragestellungen aus dem Bereich der audiovisuellen Medien befassen.

Ausrichtung und Vergabe des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« liegen bei der ARD.ZDF medienakademie, der zentralen Fort- und Weiterbildungseinrichtung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Deutschland.

Mehr Informationen zum ARD/ZDF Förderpreis finden sich im Internet und spezielles Pressematerial unter:

www.ard-zdf-foerderpreis.de

Bei weiteren Fragen und für die Akkreditierung zur Preisverleihung wenden Sie sich bitte an:

ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«
Monika Gerber
Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg
Telefon + 49 911 9619 495
E-mail: info@ard-zdf-foerderpreis.de

Nürnberg, Juli 2015

ARD/ZDF Förderpreis
»Frauen + Medientechnologie«

Wallensteinstr. 121
D-90431 Nürnberg

Tel.: + 49 911 9619-495
Fax: + 49 911 9619-177

www.ard-zdf-foerderpreis.de
info@ard-zdf-foerderpreis.de



Mehr Informationen zur ARD.ZDF medienakademie finden Sie unter:

www.ard-zdf-medienakademie.de